

Interventionelle Radiologie

Interventionelle medizinische Verfahren zur schonenden Behandlung von Patienten haben in den letzten Jahren bei mannigfachen Erkrankungen erheblich an Bedeutung gewonnen und etablierte operative Maßnahmen ersetzt oder ergänzt.

In der geltenden Weiterbildungsordnung der ÄKWL vom 20. September 2014 sind in mehreren Facharztkompetenzen die gebietsbezogenen interventionellen Verfahren enthalten und damit gebietskonform. Hierzu zählen insbesondere die Fachgebiete

- Innere Medizin und Angiologie,
- Innere Medizin und Kardiologie,
- Innere Medizin und Gastroenterologie,
- Radiologie,
- Gefäßchirurgie,
- Thoraxchirurgie,
- Visceralchirurgie und
- Urologie.

Ärztinnen und Ärzte, die entsprechend dem medizinischen Fortschritt in Ihrer Facharztkompetenz interventionelle Verfahren mit röntgenologischer Unterstützung anwenden, müssen gewährleisten, dass

- eine fachliche Qualifikation (Sachkunde), die dem Weiterbildungsinhalt des Fachgebietes entspricht und
- die Fachkunde nach RöV vorliegen.

Zum Erwerb der Fachkunde „Interventionelle Radiologie“ ist der erfolgreiche Besuch des hier angebotenen Spezialkurses Voraussetzung.

Weitestgehend ausgenommen sind Fachärzte für Diagnostische Radiologie mit der Fachkunde Gesamtgebiet Röntgendiagnostik einschließlich Computertomographie. Im konkreten Einzelfall geben wir gerne in Abstimmung mit der Ärztekammer Auskunft.

Folgende Lehrinhalte werden in unseren Kursen vermittelt:

- Geräte- und Detektortechnologie
- Dosismessgrößen
- Aufnahmeparameter: Bedeutung für Bildqualität u. Strahlenexposition
- Apparative Einflussfaktoren auf die Dosis
- Dosiswerte bei häufigen Untersuchungen
- Strahlenexposition des Patienten
- Strahlenexposition des Personals
- Maßnahmen zur Dosisreduktion bei Patienten und Personal
- Spezielle Techniken und ihre Anforderungen in den Anwendungsbereichen Radiologie, Kardiologie und Neuroradiologie (z.B. Kardio-CT, CT Fluoroskopie)
- Praxisbezogene Übungen und Demonstrationen zu Dosisreduzierenden Maßnahmen
- Fallbeispiele zur Analyse von Fehlern
- Digitale Netzwerkstrukturen zur Fach- und Ortsübergreifenden Patientenversorgung

Im Anschluss an die Vorträge wird vor der schriftlichen Prüfung (im multiple choice -Verfahren) ein Repetitorium abgehalten.

Termine auf Anfrage.

Weitere Workshops für MFA und MTRA in Verbindung mit Einstellkursen:

Qualitätsverbesserung in der Röntgendiagnostik
Schwerpunkt: Orthopädie / Chirurgie

Diagnostik des Harntrakts in Radiologie und Nuklearmedizin
Schwerpunkt: Urologie / Innere Medizin

Termine auf Anfrage.



RS Radiology Support GmbH & Co.KG
33602 Bielefeld, Oberstr. 10
Tel.: 0521/5205577 Fax: 0521/5205578

Einladung

Veranstaltungen 2018

**Aktualisierung der
Fachkunde und Kenntnisse im
Strahlenschutz für Ärzte,
ermächtigte Ärzte, MTRA,
Medizinische Fachangestellte
und Medizinphysikexperten**

**Erwerb der Fachkunde bei
Durchführung
interventioneller Verfahren**

„Interventionelle Radiologie“

**Orthopädie / Chirurgie:
Qualitätsverbesserung in der
Röntgendiagnostik**

**Urologie / Innere Medizin:
Diagnostik des Harntrakts in
Radiologie und Nuklearmedizin**

Fachkundeaktualisierung nach RöV und StrlSchV

Sehr geehrte Doctores,
sehr geehrte Damen und Herren,

die RS Radiology Support führt mit Genehmigung der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Landesanstalt für Arbeitsschutz NRW, Kurse zur Aktualisierung der Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz nach Röntgenverordnung (RöV) sowie kombinierte Kurse nach RöV und Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) durch.

Die Aktualisierung der Fachkunde ist verpflichtend vorgeschrieben und spätestens nach 5 Jahren zu wiederholen.

Folgende Lehrinhalte werden in unseren Kursen vermittelt:

Nach RöV und StrlSchV:

- Internationale und nationale Strahlenschutzgesetzgebung - neue Regelungen – das Strahlenschutzgesetz
- Strahlenbiologische Grundlagen des Strahlenschutzes – ausgewählte Aspekte
- Strahlenexposition röntgendiagnostischer und interventioneller Verfahren für Patienten und Personal
- Qualitätssicherung in der Radiologie, Aufgaben von Sachverständigen, Aufsichtsbehörden und Ärztlichen Stellen, Leitlinie der BÄK, QS-Richtlinie
- Dosis-Management-Systeme
- Strahlenschutzsituation in der Röntgendiagnostik und Einführung dosisreduzierender Verfahren in interventioneller Radiologie und Computertomographie
- Strahlenbelastung von Patienten bei der Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen – Orthovolttherapie
- Digitale Radiologie – Techniken in der Röntgendiagnostik – Strahlenbelastung des Patienten – Qualitätssicherung – Digitale Bildarchivierung und Netzwerk

Nach StrlSchV:

- Ausblick auf das Strahlenschutzgesetz
- Strahlenschutzverordnung und Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin
- Risiko- und Fehlermanagement in der Strahlentherapie – Auswirkungen auf Strahlenschutz und Qualitätssicherung
- Grundlagen des Strahlenschutzes und Qualitätssicherung in der nuklearmedizinischen Diagnostik und Therapie
- Diskussion ausgewählter Strahlenschutzprobleme im Labor und Messraum
- Strahlenexposition in der Hybridbildgebung: PET - CT / Spect - CT

Im Anschluss an die Vorträge wird vor der schriftlichen Prüfung (im multiple choice - Verfahren) ein Repetitorium abgehalten.

Termine zur Aktualisierung der Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz für Ärzte, ermächtigte Ärzte, MTRA, Medizinische Fachangestellte und Medizinphysikexperten

Nach RöV

Kurs	Datum	Uhrzeit	Kursdauer
R1	27.01.2018	9:00 Uhr	8 Std.
R2	10.03.2018	9:00 Uhr	8 Std.

Zertifiziert mit 9 CME-Punkten

Nach RöV und StrlSchV

Kurs	Datum	Uhrzeit	Kursdauer
R/S1	26.01.2018 - 27.01.2018	14:00 Uhr 9:00 Uhr	4 Std. 8 Std.

Zertifiziert mit 15 CME-Punkten

Teilnahmegebühr inkl. Skript, Getränke und Mittagsimbiss:

Kurs	Ärzte	MTRA	MPE
R1 u. R2	€ 145,00	€ 115,00	€ 145,00
R/S1	€ 180,00	€ 150,00	€ 180,00

Auf die Teilnahmegebühr wird keine MwSt erhoben.

Veranstaltungsort der Veranstaltungen

**Golden Tulip Bielefeld City
Waldhof 15
33602 Bielefeld**

Referenten der Seminare:

Dr. med. Per Michelsen
Facharzt für Diagnostische Radiologie
Gesellschafter der DIRANUK GbR
Gemeinschaft für diagnostische und interventionelle
Radiologie und Nuklearmedizin
Bielefeld / Bad Salzuflen / Gütersloh

Dipl.-Phys. Bernd Robrandt
Ltd. Medizinphysiker, Strahlenschutzbevollmächtigter
Klinikum Bielefeld gem. GmbH
Klinik für Strahlentherapie und Onkologie

Dipl.-Phys. Dr. Ing. Harald R. Krüger
Fachphysiker der Medizin
Geschäftsführer
Dr. Krüger RadNuk Consult Bielefeld

Nils Hagenberg
Staatl. gepr. Informatiker
Geschäftsführer
RS Radiology Support GmbH & Co. KG



<http://www.radiology-support.de>
rs@radiology-support.de